

181/7 1760 Dezember 16., Aarau

Schreiben von Louis-François Guiguer de Prangins an Beat Fidel Zurlauben betreffend seinen Aufenthalt in Aarau und dort gemachte Bekanntschaften

C L. F. Guiguer¹ berichtet seinem Hauptmann² von seinem Aufenthalt hier³ und lobt seine Unterkunft, wie auch die Leute, bei denen er logiert. Morgens lernt er jeweils Deutsch und hat begonnen, Rabener zu übersetzen; an Paris denker nur selten.

Er geht im Folgenden auf verschiedene Personen ein, die er angetroffen hat, und erwähnt dabei Rothpletz⁴, dessen Tochter, Frau Steiger⁵, und dessen Schwiegertochter, die verwitwete Frau Rothpletz⁶. Weitere Erwähnung finden zudem Herr und Frau von Wildegg⁷, die Familie Hunziker und darunter speziell ein Fräulein Hunziker, das Guiguer als «petit monstre» beschreibt, sowie ein anderes, dem Sohn von Martin Imhof versprochenes Fräulein Hunziker, gegenwärtig Mätresse des Sohnes von Rothpletz.

Seit vorgestern trägt Guiguer Trauer. Heute Morgen hat er seinen Freund Papst gesehen, der ihm Neuigkeiten von Zurlauben und Frau Zurlauben⁸ überbracht hat.

In einem Nachtrag erwähnt er weiter Frau Kasthofer und Frau Imhof, die beide nur noch von Zurlauben sprechen.

Folgende Orte werden erwähnt: Bern; Aarau.

¹ Louis-François Guiguer de Prangins.

² Beat Fidel Zurlauben.

³ Gemeint ist: in Aarau.

⁴ Abraham Rothpletz.

⁵ Elisabeth Rothpletz, Witwe von Jost Steiger.

⁶ Katharina Elisabeth Brütel, Witwe von Abraham Rothpletz.

⁷ Gemeint ist ein Angehöriger der Familie Effinger von Wildegg und dessen Gattin.

⁸ Maria Barbara Helena Elisabeth Kolin, Gattin von Beat Fidel Zurlauben.

AH 181, Bl. 13-14.

Original, in französischer Sprache.
